

Wissen aus erste

Vorträge in den NÖ Kliniken: Über 100 erfahrene Medizinerinnen und Mediziner des Landes informieren kostenlos bei der beliebten Vortragsreihe „Treffpunkt Gesundheit“ der Initiative »Tut gut!«.

Medizinerinnen und Mediziner der NÖ Kliniken halten seit vielen Jahren Vorträge für Gesundheitsinteressierte. Herz, Diabetes, Wirbelsäule, Krebs, Antibiotika – diese und viele andere aktuelle Gesundheitsthemen diskutieren Experten vom Fach mit Ihnen – praxisnah und in verständlicher Sprache. Im Zentrum stehen Vorbeugen, Früherkennen, Diagnose und Therapie von Erkrankungen. **Ort: das jeweilige NÖ Klinikum (siehe Termine), Beginn je 18:30 Uhr, kostenlos, keine Voranmeldung. Einfach kommen, zuhören und fragen! Alle Informationen unter www.noetutgut.at**

Herzschrittmacher – wie, wann, warum?

Die Hälfte aller Menschen in Österreich stirbt an den Folgen einer Durchblutungsstörung des Herzens. Ursachen sind in erster Linie ein



ungesunder Lebensstil, Bluthochdruck, Hypercholesterinämie, Zuckerkrankheit und Übergewicht. Der Vortrag erörtert vorbeugende Maßnahmen sowie medikamentöse und interventionelle Therapien.

WALDVIERTEL

Allentsteig	02.12.15	Prim. Univ.-Prof. Dr. Michael Hirschl: Wenn das Herz aus dem Rhythmus kommt: Herzschrittmacher – wie, wann, warum?
	20.01.16	OA Dr. Christoph Döller: Diagnose „Krebs fast geheilt“ – welche Sorgen kommen danach?
Gmünd	02.12.15	OA Dr. Andreas Eichwalder: Die Schaufensterkrankheit – Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten
	20.01.16	Prim. Dr. Reinhold Klug: Das Bauchaaortenaneurysma – Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten
Horn	03.12.15	OA Dr. Farsin Karimian: Ob jung, ob alt, ob Frau, ob Mann – wenn man den Harn nicht halten kann
	21.01.16	Prim. Dr. Gerhard Wolfram: Harn-Inkontinenzprobleme bei Frauen – Diagnose und Behandlung
Waidhofen/Thaya	18.01.16	Prim. Univ.-Prof. Dr. Michael Hirschl: Wenn das Herz aus dem Rhythmus kommt: Herzschrittmacher – wie, wann, warum?
Zwettl	01.12.15	OA Dr. Michael Pascher: Maculadegeneration – Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten
	19.01.16	Dr. Karin Hrnjak: Die Leber wächst an ihren Aufgaben

Neues in der Übergewichtschirurgie – vom Vorurteil zu Fakten

Fettleibigkeit (Adipositas) nimmt weltweit zu. Der Vortrag informiert über die Ursachen, mögliche Behandlungswege (konservativ versus Operation), das Adipositas-Zentrum im Landesklinikum Hollabrunn, eine Operation mit anschließender physikalischer Therapie, Diätberatung, Entlassungsmanagement, Krankenstand u.v.m.

WEINVIERTEL

Hainburg	18.01.16	Prim. Dr. Karl Bachmayer: Osteoporose
Hollabrunn	18.01.16	OA Dr. Stefan Schöppel: Neues in der Übergewichtschirurgie – vom Vorurteil zu Fakten
Korneuburg	18.01.16	Prim. Dr. Klaus Dittrich: Die moderne Laparoskopie in HD – das Operationsspektrum vom Blinddarm bis zur großen Bauchoperation
Mistelbach	18.01.16	Prim. Dr. Gottfried Gamperl: Qualität in der Medizin



r Hand



NÖ MITTE

Klosterneuburg	18.01.16	OÄ Dr. Natascha Tykalsky: Schilddrüsenerkrankungen - Symptome, Diagnostik und chirurgische Behandlung
Krems	18.01.16	Prim. Dr. Elisabeth Stubenberger: Was die Chirurgie für Ihre Lunge tun kann - von Lungenkrebs, Metastasen, Atemnot und mehr
Lilienfeld	18.01.16	Prim. Priv.-Doz. Dr. Stefan Oberndorfer: Schlaganfall - Wettlauf mit der Zeit
St. Pölten	18.01.16	OA Dr. Klaus-Michael Dümpelfeld-Liebentritt: Schilddrüse - kleines Organ große Wirkung
Tulln	18.01.16	OA Dr. Klaus Braun: Vom Besenreiser zum offenen Bein

Vom Besenreiser zum offenen Bein

Mit Krampfadern haben viele Menschen zu tun: Das Spektrum reicht von kosmetisch störenden Besenreisern bis zu Ulcerationen (offene Beine). Auf die Entstehung der Krampfadern hat man häufig keinen Einfluss, jedoch auf den weiteren Verlauf. Der Vortrag informiert über die Entstehung, Erkennung und Behandlung.



Herzinfarkt und Schlaganfall – Risikofaktoren und deren Vermeidung

Herz-Kreislauf-Erkrankungen zählen zu den häufigsten Erkrankungen und sind in Österreich Todesursache Nr. 1. Das Auftreten dieser Erkrankungen kann verhindert oder zumindest verzögert werden, wobei es in erster Linie um die Vermeidung von dafür verantwortlichen Risikofaktoren geht. Jeder Mensch kann seine Gesundheit positiv beeinflussen.

THERMENREGION

Mödling	18.01.16	Prim. Univ.-Doz. Dr. Johann Pidlich: Herzinfarkt und Schlaganfall - Risikofaktoren und deren Vermeidung
Neunkirchen	18.01.16	OA Univ.-Doz. Dr. Herwig Pokorny: Gefäßchirurgie im Wandel
Wiener Neustadt	18.01.16	OÄ Dr. Reingard Platzer: Wissenswertes über chronisch-entzündliche Darmerkrankungen - Mythen und Fakten

Wege aus dem seelischen Leid

Über 50 Prozent der Menschen leiden im Laufe ihres Lebens an einer psychischen Erkrankung, doch nur ein Bruchteil der Betroffenen lässt sich behandeln. Im Landesklinikum Mauer finden Betroffene Hilfe. Der Vortrag informiert über die Therapiekonzepte und Behandlungsangebote der drei Stationen und der Tagesklinik.

MOSTVIERTEL

Scheibbs	01.12.15	Prim. Dr. Birgit Heigl-Steinhauser: Wege aus dem seelischen Leid - stationäre Therapiemöglichkeiten am Landesklinikum Mauer
	18.01.16	OÄ Dr. Desiree Margotti: Die pflanzliche Hausapotheke
Amstetten	18.01.16	Prim. a.o. Univ.-Prof. DDr. Susanne Asenbaum-Nan: Demenz und ihre Ursachen
Melk	18.01.16	OA Dr. Rudolf Paumann: Vorsorge aktiv - das Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung
Waidhofen/Ybbs	19.01.16	Prim. Dr. Birgit Heigl-Steinhauser: Wege aus dem seelischen Leid - stationäre Therapiemöglichkeiten am Landesklinikum Mauer

